

Updater [Stand 06.05.2021]

Allgemeines

Der Updater bzw. Installer kann im Anschluss an das HEnRY-Setup aufgerufen werden. Er dient dazu, eine vorhandene HEnRY-Datenbank auf den aktuellen Stand zu bringen oder eine neue Datenbank (mit Neu-Installation einer HEnRY-Version) zu erstellen.

Programmteile

Die Programmteile des Updaters befinden sich in einem separaten Verzeichnis innerhalb des HEnRY-Programmverzeichnisses. Der Updater wird in der aktuellsten Version mit jedem HEnRY ausgeliefert. Dieser bedarf einer gesonderten Datei, die die aktuellsten Definitionen der Datenbank enthält und die Extension [.HCD] hat (in Folge: HCD). In der Regel befindet sich diese in jedem Setup.

Aufruf des Updaters

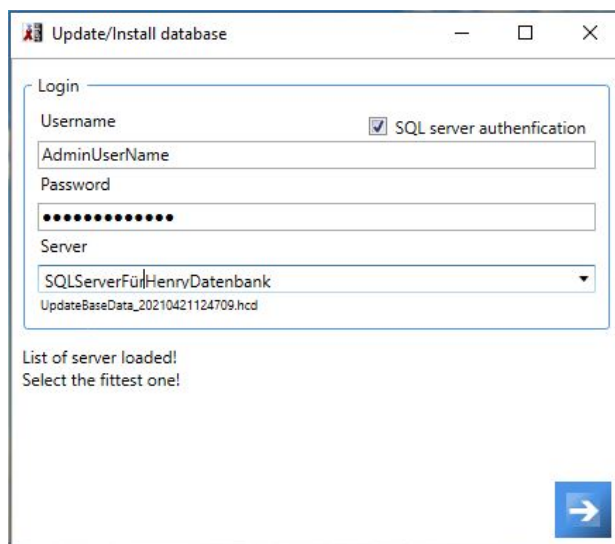



Abbildung 1: Login und HCD

Nach seinem Aufruf (i.d.R. im Anschluss an jedes Setup) erscheint der Dialog (Abbildung 1). Derjenige, der seinen Benutzernamen (und Passwort) einträgt, sollte auf dem jeweiligen SQL-Server Rechte zur Datenbankerstellung oder deren Update haben.

In dem untersten Feld wird der Name des jeweiligen SQL-Servers ausgewählt. Allerdings braucht das Programm einen Augenblick, um alle innerhalb der Domain zu listen. Innerhalb dieses Augenblicks wird auch die aktuelle HCD (siehe Programmteile) gesucht und ausgelesen.

Der Name der gefundenen und neuesten HCD erscheint unterhalb des SQL-Server-Namens. Ihr Erfolg der Dekodierung im Anmerkungsfeld darunter.

Nach erfolgreichem Login gelangt man mit Klick auf den blauen „Rechts-Pfeil“  zur Adaptation der Datenbanknamen (Seite 2, Abbildung 2).

Datenbanknamen

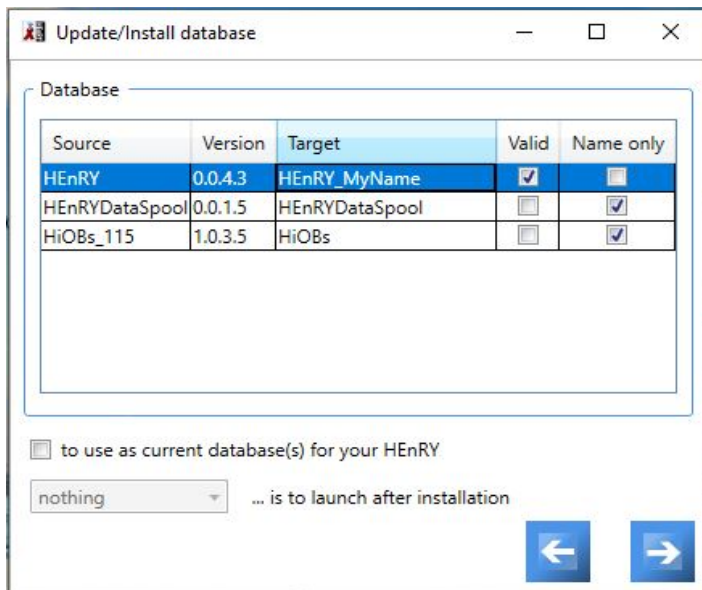




Abbildung 2: Datenbanknamen

In der Liste „Database“ ist für die HENRY-Installation/-Update nur die erste Zeile interessant. Unter „Target“ tragen Sie den Namen ein, den Ihre Version in Folge tragen soll. In der Regel folgt dem Namen ein Bezeichner mit vorangestellten Unterstrich, z.B.: „HENRY_TCellStudy“.

Die nachfolgenden Optionen-Felder bleiben unberührt (HENRY bleibt „Valid“ und alle anderen Datenbanken „Name only“).

Je nach angegeben Namen (unter Target) erfolgt entweder eine Neuerstellung (wenn eine Datenbank unter dem angegebenen Namen nicht existiert [case insensitive]) oder eine Update.

Im unteren Bereich befinden sich neben den „Vor-/Zurück“-Buttons weitere Auswahlmöglichkeiten. Zum einen, ob die installierte Version auch die aktuelle Arbeitsversion darstellen soll und welches Programm nach erfolgreichem Setup aufgerufen werden soll (Abbildung 3, nebenstehend).

Mit Klick auf den Button „Zurück“   kommt man zum Login-Dialog (Abbildung 1) und mit „Vor“ startet die Installation bzw. das Update.

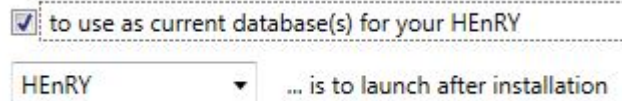


Abbildung 3: Aktuelle Version und Aufruf

Logging

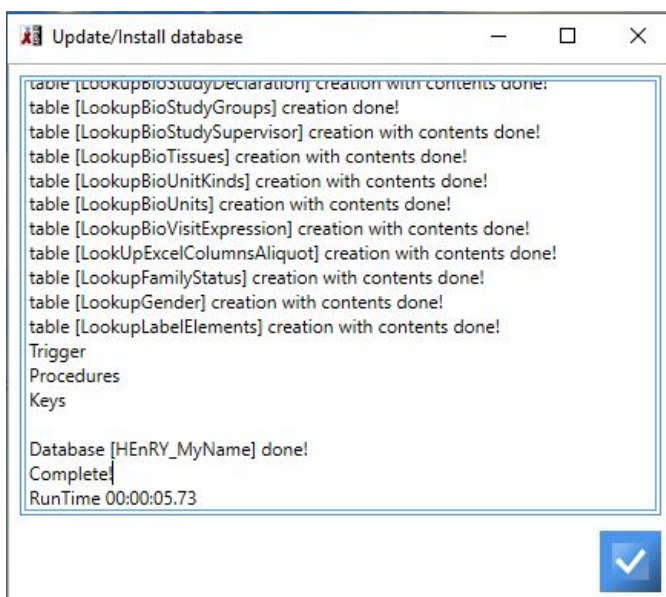



Abbildung 4: Logging

Das Fenster listet alle Tasks, die während der Installation bzw. des Updates abgearbeitet wurden und wieviel Gesamtzeit dafür gebraucht wurde.

Tabellen werden einzeln gelistet und hier auch, ob sie mit oder ohne Inhalt erstellt wurden.

Schließlich beendet ein Klick auf  das Programm. Je nach Auswahl (Abbildung 3) wird im Anschluss z.B. HENRY aufgerufen.